

Anschlussgleise Braunkohlenwerke und Ziegelindustrie

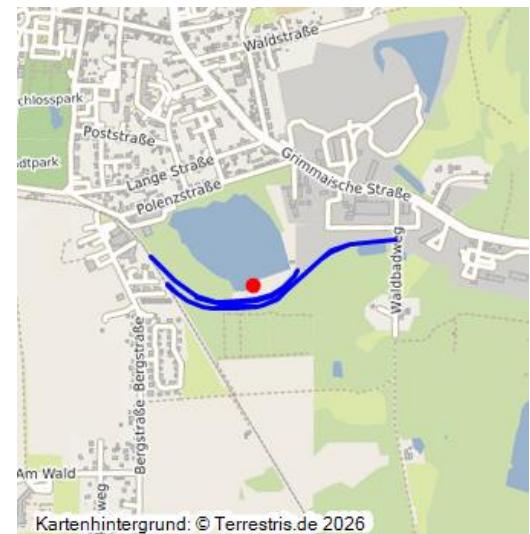
Schlagwörter: **Gleiskörper, Werksbahn**

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Brandis

Kreis(e): Leipzig

Bundesland: Sachsen



Ausgehend von der 1898 für den Personen- und den Güterverkehr eingeweihten Zugverbindung Beucha-Trebsen wurden in den Jahren um 1910 Anschlussgleise für die örtliche Ziegelei- und Braunkohlenindustrie verlegt. Der Gleisanschluss führte südlich der Polenzstraße von der Hauptstrecke nach Osten und verlief in einem Bogen um den Restsee der Abbautätigkeiten der Mitteldeutschen Tonwerke nach Norden. Dort verzweigten sich die Gleise und mündeten sowohl auf dem Areal der Sächsischen Tonwerken AG als auch der Brandiser Tonwerke. Später wurden die Anschlussgleise noch weiter in östliche Richtung zum Fliegerhorst Brandis-Waldbolenz geführt.

Von dem verzweigten Gleissystem, das in den 1990er Jahren zurückgebaut wurde, zeugen noch vereinzelte Gleisreste, beispielsweise auf dem Gelände der ehemaligen Brandiser Tonwerke im Bereich des Waldbadweges. Sie sind Zeugnisse mit industrie- wie infrastrukturgeschichtlichem Wert.

(Isabell Schmock-Wieczorek, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- Erbauung um 1910

Quellen/Literaturangaben:

- Herbach, Jens: Beucha - Trebsen (Mulde) | Anschlussbahnen Brandis und Seelingstädt; In: Sachsenschiene.de. URL: <https://www.sachsenschiene.net/bahn/str/str065.htm> (19.09.2023).

- Reichert, Michael: OpenRailwayMap. URL: <https://tiles.openrailwaymap.org/standard/{z}/{x}/{y}.png>.
- Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek / Deutsche Fotothek: TK (Messtischblätter) Sachsen, Section Brandis, 1907; 2023.
- Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek / Deutsche Fotothek: TK (Messtischblätter) Sachsen, Section Brandis, 1912; 2023.

BKM-Nummer: 30500419

Anschlussgleise Braunkohlenwerke und Ziegelindustrie

Schlagwörter: Gleiskörper, Werksbahn

Ort: Brandis

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 19 34,56 N: 12° 37 0,54 O / 51,32627°N: 12,61682°O

Koordinate UTM: 33.333.959,07 m: 5.688.804,55 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.543.099,93 m: 5.688.122,35 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Anschlussgleise Braunkohlenwerke und Ziegelindustrie“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30500419> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

